

Lieber Nebi!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Mit Schweizer Ware
immer gut bedient

PAPER-MATE



garantiert das leichteste
Schreiben der Welt!

G 1

Litin-Salbe

Hervorragend bewährt als rasch wirkendes Einreibemittel bei akutem und chronischem Gelenk- und Muskelrheumatismus, bei gichtischen Erkrankungen, Neuralgien, Ischias, Gliederreißen, Lumbago, Nervenschmerzen und bei Bronchitis.

Besondere Vorzüge:
Litin dringt in die aufnahmefähigen Hautpartien ein und gelangt durch Tiefenwirkung direkt an den Krankheitsherd. Prompte und angenehme Wirkung. Litin-Salbe ist äußerst sparsam im Gebrauch und schmutzt nicht. Keine Hautschädigung.
Klinisch erprobt und empfohlen.
In allen Apotheken u. Drogerien Fr. 2.60.



Giovenetti

Sibo

Rasiercrème
und -seife

Seifenfabrik Schnyder, Biel 7

Das Radio schlägt auf

Gegenleistung: 2. Programm und die Möglichkeit, über zwei Programme fis schimpfen zu können.

Lieber Nebi!

Im Welschland ist es üblich, daß man Ankäufe von über zweitausend Franken im Berufskollegen-Kreise begießt. Da ist in unserem Geschäft vor kurzem folgendes passiert:

Ein Bürokollege kaufte sich aus zweiter Hand einen Kleinwagen. Der ganze Service wurde zu einem Nachtessen eingeladen. Es gab Aperitif, Hors d'Oeuvre, Tournedos grillé, Pommes frites, eine

Flasche Moulin-à-Vent und ein köstliches Dessert.

Etwas später erwarb ein anderer Bürokollege einen fabrikneuen, imposanten Amerikanerwagen. Der ganze Service wurde zum Nachtessen eingeladen. Es gab Flaschenbier und Cervelas. RD

★

Bei der Feuerwehrprobe auf dem Land stehen einige Feuerwehrleute untätig beisammen. Plötzlich kommt der Kommandant und brüllt: «Was isch au das für a aaluega, wien ir umaschtönd. Wenn ir nünt z tua händ, so schtönd wenigstens a bizzeli lebhaft umanand – nöd so fuul!» HL



Peter

DURCHDRINGENDER LONDONER NEBEL

«Wie komme ich da ins Nationalmuseum?»

«Sie sind im Nationalmuseum!»